

München, 16. März 2016

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Unterbringung, Versorgung und Integration der zahlreichen Flüchtlinge in Deutschland ist ein Thema, das uns alle sicher noch einige Zeit beschäftigen wird.

Wir Osteopathen können viel dazu beitragen, den angekommenen Menschen bei gesundheitlichen Problemen und der Bewältigung ihrer Fluchterfahrungen zu helfen. So habe ich mit meiner Schwester Heidi Gaissmaier und einigen meiner Kollegen beschlossen, eine offene und kostenlose Sprechstunde für Flüchtlinge nach dem Vorbild der Kindersprechstunden (z.B. in Hamburg oder Ravensburg) ins Leben zu rufen.

Nach Rücksprache mit der Flüchtlingshilfe München ist zunächst geplant, eine Einrichtung in München 1/pro Monat zu besuchen und die dort untergebrachten, ca. 60 allein geflohenen Frauen und Kinder zu behandeln. Unserer Erfahrung nach (seit 6 Jahren humanitäre Arbeit in Kenia) ist es mithilfe klappbarer Behandlungsliegen, ein paar Kissen, Decken und Spielsachen nicht schwierig, in einer ruhigen Ecke eine gute Behandlungsatmosphäre zu schaffen.

Daher wende ich mich heute - Dank der Mithilfe des ROD - an Sie alle, um Sie herzlichst um Ihre Mithilfe zu bitten. Fänden sich einmal im Monat etwa sechs bis zehn engagierte Mitstreiter, könnten wir zunächst diese Einrichtung mit unserem Können unterstützen. Je nach Resonanz muss ja nicht jeder jeden Monat dabei sein.

Bitte überdenken Sie diese Idee. Zunächst würde ich mich sehr über Anregungen und Organisationstipps freuen. Hat vielleicht schon jemand ein ähnliches Angebot aufgebaut? Erzählen Sie gerne auch befreundeten Osteopathen von diesem Projekt!

Ich freue mich sehr über eine kurze Rückmeldung unter [kinderosteopathie.bauer@web.de](mailto:kinderosteopathie.bauer@web.de)

Mit herzlichen Grüßen, Ihre Christine Bauer

OSTEOPATHIE FÜR KINDER\*DR.MED.CHRISTINE BAUER\*KAISERSTR.63\*80801 MÜNCHEN